

Universität Regensburg, Haus der Begegnung, Hinter der Grieb 8, 93047 Regensburg

Fr., 22.11.2019, 19.30 Uhr, Eintritt frei

Podcast-Präsentation

Stimmen zur KZ-Haft in Flossenbürg.

Ein Projekt von Studierenden der Universität Regensburg



Eliane Jeannin Garreau, Paris

Plötzlich der bürgerlichen Existenz beraubt – das war das Schicksal von Menschen im politischen Widerstand, von jüdischen Verfolgten und als asozial Internierten während der NS-Zeit. Das Projekt bringt die Stimmen derer zu Gehör, die später die Schrecken der KZ-Haft beschrieben. Kaum bekannt sind die Berichte aus französischer Feder, vom Widerstandskämpfer Henri Margraff aus Straßburg und Eliane Jeannin Garreau aus Paris, beide im Widerstand, oder von Odette Spingarn, ebenfalls Pariserin, die sich mit ihrer Familie in der Dordogne versteckte, bis sie nach Auschwitz und dann in ein Flossenbürger Außenlager deportiert wurde. Sie sprang aus dem Todeszug und rettete ihr Leben. Wer kennt schon die feinfühlig und intelligent verfassten Erinnerungen des Priesters Louis Poutrain, der Wehrdienstverweigerer versteckte? Wer weiß etwas von Carl Schrade, der mit kleinen Gesten versuchte, als Kapo nicht gegen, sondern für die Häftlinge zu handeln?

Französisch-Studierende präsentieren die von ihnen erstellten Podcasts, in deutscher und französischer Sprache: Ein „patrimoine franco-allemand“, ein französisch-deutsches Erbe – so eine französische Studentin zu den Texten. Sie nennt die Überlebenden Zeugen der Menschlichkeit in den Lagern, Botschafter der Demokratie für Europas Zukunft.

Die Studierenden haben die Skripts zu den Podcasts zu Flossenbürg und Außenlagern des KZ-Komplexes Flossenbürg selbst verfasst, eigens die Übersetzungen angefertigt und überprüft, zum Thema selbst recherchiert und Sachmaterial zusammengestellt. Das Projekt entstand unter der Leitung von Prof. Dr. Isabella von Treskow, Universität Regensburg, Romanistik, mit professioneller Unterstützung von Thomas Muggenthaler, Bayerischer Rundfunk. Sieben Podcasts sind auf Deutsch mit französischen Zitaten, zwei rein französisch.

Am 22.11. sprechen der **Präsident der Universität Regensburg**, Prof. Dr. Udo Hebel, sowie Prof. Dr. Isabella von Treskow; Thomas Muggenthaler, *Bayerischer Rundfunk*; Amelie Moser, Studierende; Raphael Birnstiel, Koordination Gedenkveranstaltungen, *Stadt Regensburg*.

Ab 23.11.2019 abrufbar unter **www.podcast-projekt-uni-regensburg-flossenbuerg.de**

– Projekt im Rahmen der Kooperation von Universität Regensburg und KZ-Gedenkstätte Flossenbürg –

Bild: Eliane Jeannin Garreau, @privat; Katalog zur Ständigen Ausstellung der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg, S. 275.